

## NEWSLETTER INKLUSION SEPTEMBER 2023

### Inhalt

NEUES AUS DEM LANDKREIS.....	2
Neue Behindertenbeauftragte im Landkreis Heilbronn.....	2
NEUES AUS DER STADT.....	2
Unser Heilbronn – Perspektive 2030.....	2
Sportwünsche gesucht.....	3
Neue Spielgeräte auf dem Spielplatz „Im Förstle“.....	3
Strengere Regeln für E-Scooter-Anbieter in Heilbronn.....	4
WISSENSWERTES.....	5
experimenta-Sonderausstellung „Du und dein Gehirn – ein gutes Team.“.....	5
BIT – Ausbildung zu Peer-Beratenden.....	5
Verkürzung der Voranmeldezeit für mobilitätseingeschränkte Bahnreisende.....	6
Online-Seminar: Förderinstrumente für die Beschäftigung und berufliche Weiterbildung von Menschen mit einer Sehbehinderung.....	6
Online-Schulung zu digitaler Barrierefreiheit.....	7
Otto Brenner Preis für Journalist*innen mit Beeinträchtigung.....	7
Invictus games 2023 in Düsseldorf.....	7
VERÖFFENTLICHUNGEN.....	8
Filmbeitrag zum Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung.....	8
Rechtssammlung zur Barrierefreiheit.....	8
Neue Handreichungen zur digitalen Barrierefreiheit.....	8
Die Hilfen von der Agentur für Arbeit – eine Broschüre in Leichter Sprache.....	9
VERANSTALTUNGEN.....	9
IMPRESSUM.....	11

## NEUES AUS DEM LANDKREIS

### Neue Behindertenbeauftragte im Landkreis Heilbronn

Liebe Netzwerkpartner\*innen,

hiermit darf ich mich Ihnen als neue kommunale Behindertenbeauftragte des Landkreises Heilbronn vorstellen: Mein Name ist Julia Heyduk und ich habe am 1. September 2023 die Nachfolge von Susanne Theves angetreten. Ich bin sehr gespannt darauf, Sie kennenzulernen und freue mich, gemeinsam mit Ihnen die Selbstverständlichkeit von Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderung in der Gesellschaft voranzutreiben.

Sehr gerne dürfen Sie sich mit Ihren Anliegen, Fragen und Anregungen an mich wenden. Sie erreichen mich im Landratsamt Heilbronn telefonisch unter 07131/994-8441, per Mail unter [Julia.Heyduk@landratsamt-heilbronn.de](mailto:Julia.Heyduk@landratsamt-heilbronn.de) oder selbstverständlich auch persönlich nach Terminvereinbarung.

Herzliche Grüße

Julia Heyduk

## NEUES AUS DER STADT

### Unser Heilbronn – Perspektive 2030

Mit dem neuen Magazin „Unser Heilbronn – Perspektive 2030“ gibt die Stadt einen Blick in unsere Zukunft. Auf 80 Seiten stellt sie mit vielen Bildern und kurzen Texten über 50 Schwerpunktprojekte vor, die in der Stadtentwicklung der nächsten Jahre wichtige Akzente setzen werden.

Die Projekte sind in die drei Hauptfelder Wissen, Wirtschaft und Wohlfühlen untergliedert.

Das anschauliche, kompakte und moderne Magazin im Querformat liegt in allen Bürgerämtern, Kulturinstituten (Stadtbibliothek, Stadtarchiv, Musikschule, Städtische Museen, Literaturhaus), in der Volkshochschule und der experimenta aus.

Zudem wurde sie per Zufallsprinzip an Heilbronner Haushalte verschickt.

Eine barrierefreie Online-Version des Magazins finden Sie unter

<https://zukunft.heilbronn.de>.

## **Sportwünsche gesucht**

Die Stadt Heilbronn setzt sich dafür ein, dass inklusive Sport-Angebote mehr werden. Deshalb gibt es eine Umfrage.

In der Umfrage wollen wir wissen:

Für welche Sportarten interessieren Sie sich?

Die Umfrage richtet sich an Sportinteressierte mit Beeinträchtigung.

Die Umfrage dauert ungefähr 10 Minuten.

Die Umfrage wird von Special Olympics im Rahmen von dem Projekt „LIVE – Lokal Inklusiv Verein(tes) Engagement“ durchgeführt.

Die Umfrage ist anonym.

Das bedeutet: Sie müssen Ihren Namen NICHT nennen.

Ihre Angaben werden vertraulich behandelt.

Hier geht es zur Umfrage: <https://forms.gle/8CZUC9L2gnsy7MvL6>.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an

Carmen Brendelberger

Telefon: 0176 70 79 11 67

E-Mail: [carmen.brendelberger@specialolympics.de](mailto:carmen.brendelberger@specialolympics.de).

Weitere Informationen zum Projekt „LIVE“ finden Sie unter:

[www.heilbronn.de/hosttown](http://www.heilbronn.de/hosttown).

Das Projekt LIVE wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

## **Neue Spielgeräte auf dem Spielplatz „Im Förstle“**

Der Spielplatz „Im Förstle“ in Biberach wurde erneuert.

Dabei wurde besonders darauf geachtet, dass alle Kinder den Spielplatz nutzen können.

Neu ist zum Beispiel eine mit Rollstuhl befahrbare Sandbaustelle und eine Schaukel mit Schaukelsessel.

Der Spielplatz ist einer der Schwerpunktspielplätze Inklusion, die im Rahmen des Teilentwicklungsprogramms „Kinderspielplätze, Bolzplätze und Skateanlagen 2020 bis 2028“ in den nächsten Jahren entstehen werden.

## **Strengere Regeln für E-Scooter-Anbieter in Heilbronn**

Für E-Scooter in Heilbronn gibt es ab dem 1. September verbindliche Parkzonen, die ein wildes Abstellen verhindern sollen. Sobald ein E-Scooter außerhalb der Parkzonen abgestellt wird, erkennt das die App des Anbieters Tier und informiert diesen. Tier ist verpflichtet, falsch abgestellte oder nicht verkehrstüchtige Fahrzeuge noch schneller zu entfernen. Aber auch Nutzerinnen und Nutzern, die durch rücksichtsloses Fahren oder Vandalismus auffallen, drohen Strafen und die Sperrung ihres Accounts. 600 Scooter und 300 Fahrräder, die mit austauschbaren Batterien betrieben werden, stellt Tier in der Stadt zur Verfügung. Fahrten können Sie künftig auch über die SWHN-App buchen.

Mehr zum Thema E-Scooter: [www.heilbronn.de/umwelt-mobilitaet/mobilitaet/e-scooter.html](http://www.heilbronn.de/umwelt-mobilitaet/mobilitaet/e-scooter.html).

## WISSENSWERTES

### experimenta-Sonderausstellung „Du und dein Gehirn – ein gutes Team.“

In der Sonderausstellung der experimenta Heilbronn „Du und dein Gehirn – ein gutes Team.“ dreht sich alles um den wundersamen Kosmos in unserem Kopf: um unser Gehirn. Rund 86 Milliarden Nervenzellen verbinden sich hier zu einem gigantischen Nervenwald.

Die Mitmachausstellung für jung und alt zeigt anschaulich wie unser Gehirn funktioniert und wie wir es fördern können.

Besonders wurde auf **Barrierefreiheit** geachtet: Es gibt ein taktiles Leitsystem sowie Informationen in Leichter Sprache, als Audio-Format und in Gebärdensprache. Die experimenta ist rollstuhlgerecht und verfügt über eine Toilette für alle.

Ort: experimenta, Experimenta-Platz, 74072 Heilbronn

Dauer: 27. Oktober 2023 bis 9. Mai 2024

Weitere Informationen finden Sie in Kürze unter [www.experimenta.science/gehirn](http://www.experimenta.science/gehirn).

### BIT – Ausbildung zu Peer-Beratenden

Menschen mit Beeinträchtigungen verfügen über besondere Stärken und Kompetenzen. Als selbst Betroffene (englisch: Peers) sind sie damit Expertinnen und Experten für Inklusion und Teilhabe. Diese Erfahrungen geben sie als Peer-Berater an Selbsthilfegruppen und Fachberatungsstellen weiter.

Der Bildungspark Heilbronn-Franken hat in diesem Jahr bereits zehn Peer-Beraterinnen und -Berater mit dem Programm „BIT – Beratung, Inklusion, Teilhabe in Selbstorganisation“ ausgebildet. Am Samstag, 9. September, startet eine zweite Ausbildungsstaffel.

Der Bildungspark Heilbronn-Franken sucht Betroffene, die aktiv werden möchten und als Peer-Berater anderen Menschen mit Behinderung zur Seite stehen wollen.

Weitere Infos unter <https://bildungspark.de/inklusion/teilhabe/ausbildung-peerberatung>. Ansprechpartner: [tanja.jesser@bildungspark.de](mailto:tanja.jesser@bildungspark.de) oder [michael.kraemer@teilhabeberatung.bildungspark.de](mailto:michael.kraemer@teilhabeberatung.bildungspark.de), Telefon 07131 770706.

Die Ausbildung ist kostenlos und wird finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln. BIT wird zusätzlich gefördert durch die Heilbronner Bürgerstiftung.

## **Verkürzung der Voranmeldezeit für mobilitätseingeschränkte Bahnreisende**

Seit Juni 2023 gelten neue Fahrgastrechte bei der Bahn.

Die Voranmeldefrist für mobilitätseingeschränkte Reisende wurde dabei verkürzt.

Erforderlichen Mobilitätshilfen beim Ein-/Aussteigen müssen nun bis spätestens **24 Stunden** statt bisher 48 Stunden vor Fahrtantritt bestellt werden.

Weitere Informationen: [www.bahn.de/service/individuelle-reise/barrierefrei](http://www.bahn.de/service/individuelle-reise/barrierefrei).

## **Online-Seminar: Förderinstrumente für die Beschäftigung und berufliche Weiterbildung von Menschen mit einer Sehbehinderung**

Der Deutsche Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf bietet ein Online-Seminar für Unterstützungs- und Beratungsfachkräfte der beruflichen Teilhabe von Beschäftigten mit einer Sehbehinderung an.

Inhalt und Ziele:

Im Kontext der Digitalisierungs- und Transformationsprozesse von Arbeit und Beschäftigung ist die berufliche Weiterbildung ein Schlüsselfaktor für Menschen mit einer Sehbehinderung. Um die individuelle Beschäftigungsfähigkeit zu erhalten und auszubauen, stehen eine Reihe von Förderinstrumenten im Rahmen der Sozialgesetzgebung zur Verfügung. Wie können sie genutzt werden, um eine gelingende Förderung zu realisieren? In dem Online-Seminar werden die unterschiedlichen Förderinstrumente vorgestellt, die konkrete Bewilligungspraxis beleuchtet und Vorgehensweisen hinsichtlich der Beantragung erörtert.

Wann: 10. Oktober 2023 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Online-Plattform: Zoom

Referent: Dr. Michael Richter, Geschäftsführer rbm gGmbH

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

Teilnahmegebühr: 70,- €.

Anmeldung: per Mail an [agnes@dvbs-online.de](mailto:agnes@dvbs-online.de) oder an Christoph Korte: Mail: [korte@dvbs-online.de](mailto:korte@dvbs-online.de), Telefon: 06421 94888-15.

Das Seminar wird im Rahmen des Projekts [agnes@work](mailto:agnes@work) – Agiles Netzwerk für sehbeeinträchtigte Berufstätige durchgeführt. [agnes@work](mailto:agnes@work) und vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) aus Mitteln des Ausgleichsfonds gefördert.

Weitere Informationen: [www.agnes-at-work.de](http://www.agnes-at-work.de) oder <https://weiterbildung.dvbs-online.de>.

## **Online-Schulung zu digitaler Barrierefreiheit**

Von der Hochschule Bremen gibt es einen kostenlosen Online-Kurs zur digitalen Barrierefreiheit, der im Selbststudium durchgeführt wird. Der Kurs soll Kompetenzen sowie Methoden und Strategien der digitalen Barrierefreiheit vermitteln. Er hat neben theoretischen auch praktische Anteile. Nach erfolgter Teilnahme kann man eine Teilnahmebescheinigung oder, nach Abschlusstest, einen Leistungsnachweis erhalten. Der Kurs ist ein guter Einstieg in das Thema digitale Barrierefreiheit und durch die praktischen Beispiele auch anschaulich nachvollziehbar.

Hier geht es zum eGov-Campus: Modul „Digitale Barrierefreiheit – Teilhabe für alle“  
[https://egov-campus.org/courses/barrierefreiheit\\_hsb\\_2022-1](https://egov-campus.org/courses/barrierefreiheit_hsb_2022-1)

## **Otto Brenner Preis für Journalist\*innen mit Beeinträchtigung**

Die Otto Brenner Stiftung vergibt zum 19. Mal den Otto Brenner Preis für kritischen Journalismus. Dieses Jahr wird die Auszeichnung erstmalig für Journalist\*innen mit Beeinträchtigung ausgelobt.

Mit der Förderung durch ein Stipendium wird die Möglichkeit gegeben, eine Recherche zu einem gesellschaftlich relevanten Thema mit einem lösungsorientierten Ansatz zu realisieren.

Es werden zwei Preise und zwei Recherche-Stipendien vergeben. Die Preise sind mit jeweils 2.000 € dotiert und die Recherche-Stipendien mit jeweils 3.000 €.

Ende Oktober entscheiden eine Jury über die Vergabe der Preise und Stipendien.

Die Bewerbungsfrist endet am Samstag, 30. September 2023.

Weitere Informationen unter [www.journalismus-preis.org](http://www.journalismus-preis.org) und [www.journalismus-preis.org/leichte-sprache](http://www.journalismus-preis.org/leichte-sprache).

## **Invictus games 2023 in Düsseldorf**

Seit 2014 finden auf Initiative von Prinz Harry, Duke of Sussex, die Invictus games statt. Die sportlichen Spiele richten sich an kriegsversehrte Soldatinnen und Soldaten und sollen deren Wahrnehmung und Anerkennung in der Gesellschaft steigern.

Erstmalig ist dieses einzigartige, internationale Sportfestival in Deutschland zu Gast. Vom 9. bis 16. September 2023 finden die Spiele in Düsseldorf statt.

Unter dem Motto „A home for respect.“ treten rund 500 Sportlerinnen und Sportler aus 21 Nationen in 10 Disziplinen gegeneinander an.

Weitere Informationen unter <https://invictusgames23.de>.

## VERÖFFENTLICHUNGEN

### **Filmbeitrag zum Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung**

Unter dem Motto „Zukunft barrierefrei gestalten“ fand am 6. Mai 2023 anlässlich des Europäischen Protesttags zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung ein inklusiver Aktionstag auf dem Heilbronner Kiliansplatz statt. Anlass war der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen.

Thomas Fritsche hat den Tag für den Bildungspark Heilbronn in einem Film festgehalten: <https://youtu.be/Uk9Mp4gwYc0>.

### **Rechtssammlung zur Barrierefreiheit**

Die Bundesfachstelle Barrierefreiheit hat eine umfassende Rechtssammlung zur Barrierefreiheit auf ihrer Homepage veröffentlicht.

Sie ermöglicht dadurch einen übersichtlichen Überblick über die Vielzahl an Gesetzen und Verordnungen auf Bundesebene, die Anforderungen zur Barrierefreiheit enthalten.

Die Rechtssammlung enthält zurzeit über 110 Gesetze und Verordnungen: [www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/rechtssammlung](http://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/rechtssammlung).

### **Neue Handreichungen zur digitalen Barrierefreiheit**

Inzwischen gibt es schon sechs Handreichungen zur digitalen Barrierefreiheit. Die Überwachungsstelle des Bundes für Barrierefreiheit von Informationstechnik (BFIT-Bund) hat 3 weitere Handreichungen zur digitalen Barrierefreiheit veröffentlicht. Damit wächst die Sammlung auf 6 Handreichungen zu diesem Thema.

Neu sind:

- Infos zur Barrierefreiheit von Lernplattformen an Hochschulen
- Barrierefreie Dokumente in Lernkontexten
- Handreichung zur barrierefreien Gestaltung von Webauftritten und Apps

Alle Handreichungen finden Sie unter dem Link: <https://handreichungen.bfit-bund.de>.



## Die Hilfen von der Agentur für Arbeit – eine Broschüre in Leichter Sprache

Im Sozialgesetzbuch III (SGB III) werden die Leistungen zur Arbeitsförderung geregelt. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat dazu eine Broschüre in Leichter Sprache veröffentlicht. Darin wird unter anderem genau beschrieben, welche Leistungen der Arbeitsförderung es gibt, wie man Arbeitslosengeld beantragt und welche Hilfen es für Ausbildung und Beruf gibt.

Mehr dazu unter [https://bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/a186l-a-z-der-arbeitsfoerderung-pdf.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/a186l-a-z-der-arbeitsfoerderung-pdf.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

## VERANSTALTUNGEN

<b>23. September 2023</b> <b>14 Uhr</b>	<b>Vortrag</b> Ich wurde vergewaltigt, was nun?	<b>Heinrich-Fries-Haus</b> Bahnhofsstr. 13 74072 Heilbronn
Referentin: Larissa (gehörlos)		
Der Vortrag ist in Gebärdensprache. Eine Übersetzung in Lautsprache gibt es nicht.		
Eintritt: 3,50 EUR. Ermäßigt: 2 EUR (für DGB-Mitglieder) Mitglieder des Gehörlosenvereins Heilbronn: Eintritt frei.		
Veranstalter: Gehörlosenverein Heilbronn		
Anmeldung unter weitere Informationen: <a href="mailto:bildungsforum.dgs.hn@gmail.com">bildungsforum.dgs.hn@gmail.com</a>		

<b>7. Oktober 2023</b> <b>ab 13 Uhr</b>	<b>STRAKU</b> Inklusives Straßenkunstfestival	<b>Neckarbogen</b> 74076 Heilbronn
Veranstalter: Evangelische Stiftung Lichtenstern und Philipp Falser.		
Weitere Informationen: <a href="https://straku-festival.com/heilbronn/straku-2023">https://straku-festival.com/heilbronn/straku-2023</a>		

Der nächste Newsletter erscheint im vierten Quartal 2023.

**Wir freuen uns immer sehr über Anregungen und Veranstaltungshinweise.**

Ihre Julia Heyduk und Irina Richter

Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und nutzen sie ausschließlich für den Versand dieses Newsletters.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen oder haben sich Ihre Kontaktdaten geändert, bitten wir Sie um entsprechende Mitteilung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an:

Landkreis Heilbronn – [Julia.Heyduk@landratsamt-heilbronn.de](mailto:Julia.Heyduk@landratsamt-heilbronn.de)

Stadt Heilbronn – [irina.richter@heilbronn.de](mailto:irina.richter@heilbronn.de)

E-Mails an die Adresse [inklusion@stadtundlandkreisheilbronn.de](mailto:inklusion@stadtundlandkreisheilbronn.de) werden nicht beantwortet.

Für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Beiträge Dritter wird keine Haftung übernommen.

## IMPRESSUM

Der Newsletter INKLUSION ist ein gemeinsames Angebot des Landkreises Heilbronn und der Stadt Heilbronn.

Verantwortlich für den Teil „Neues aus dem Landkreis“ ist

Julia Heyduk

Kommunale Behindertenbeauftragte beim Landratsamt Heilbronn

Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn

Telefon 07131 9948441

E-Mail: [Julia.Heyduk@landratsamt-heilbronn.de](mailto:Julia.Heyduk@landratsamt-heilbronn.de)

Verantwortlich für den Teil „Neues aus der Stadt“ ist

Irina Richter

Inklusionsbeauftragte der Stadt Heilbronn

Marktplatz 7, 74072 Heilbronn

Telefon: 07131 563728

E-Mail: [irina.richter@heilbronn.de](mailto:irina.richter@heilbronn.de).

Für die übrigen Teile besteht eine gemeinsame Verantwortung.

Anbieterangaben nach § 5 TMG und § 55 RSTV:

Landkreis Heilbronn, Körperschaft des öffentlichen Rechts,

Landratsamt Heilbronn

Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn

vertreten durch den Landrat Norbert Heuser

Telefon: 07131 994-0

E-Mail: [poststelle@landratsamt-heilbronn.de](mailto:poststelle@landratsamt-heilbronn.de).

Stadt Heilbronn, Körperschaft des öffentlichen Rechts,

Marktplatz 7, 74072 Heilbronn

vertreten durch den Oberbürgermeister Harry Mergel

Telefon: 07131 56-0

E-Mail: [posteingang@heilbronn.de](mailto:posteingang@heilbronn.de).

Dieser Newsletter wird von der Inklusionsbeauftragten des Stadt- und der kommunalen Behindertenbeauftragten des Landkreises Heilbronn erstellt und durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg unterstützt.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION